

Ressort: Finanzen

Absatz von Zigaretten im ersten Quartal 2017 rückläufig

Wiesbaden, 12.04.2017, 08:27 Uhr

GDN - Im ersten Quartal 2017 sind in Deutschland 8,1 Prozent weniger Zigaretten versteuert worden als im ersten Quartal 2016. Auch der Absatz von Zigarren und Zigarillos (- 22,5 Prozent) sowie die Menge des versteuerten Feinschnitts (- 16,3 Prozent) gingen zurück, teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) am Mittwoch mit. Dagegen stieg der Absatz beim Pfeifentabak (einschließlich Wasserpfeifentabak) an: Im Vergleich zum Vorjahresquartal gab es ein Plus von 33,6 Prozent.

Insgesamt wurden im ersten Quartal 2017 Tabakwaren im Kleinverkaufswert (Verkaufswert im Handel) von 6,2 Milliarden Euro versteuert. Das waren 0,5 Milliarden Euro oder 7,3 Prozent weniger als im ersten Quartal 2016. Dieser Betrag ergibt sich aus dem Steuerzeichenbezug von Herstellern und Händlern nach Abzug von Steuererstattungen für zurückgegebene Steuerzeichen (Nettobezug).

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-87917/absatz-von-zigaretten-im-ersten-quartal-2017-ruecklaeufig.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619